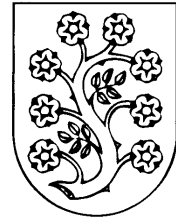


Gemeinde Selfkant



Sitzungsvorlage 662/2011

öffentlich

Haupt- und Finanzausschuss
Gemeindevertretung

Vorberatung
Entscheidung

Finanzielle Auswirkungen	Ja	Anlagevermögen	Ja
Haushaltsmittel zur Verfügung	Ja	Abwicklung über Produkt	3660

Erneuerung des Kinderspielplatzes in Isenbruch

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 18.10.2011 beantragt die PRO Selfkant – Fraktion die Anschaffung von Spielgeräten für den Spielplatz in Isenbruch.

Die im beigefügtem Schreiben des Ortsvorstehers vom 10.10.11 aufgeführten Argumente sind aus Sicht der Verwaltung zutreffend. Die vorhandene Schaukel ist ca. 30 Jahre alt und hat keinen Spielwert mehr. Die vorhandene Wippe, Rutschturm und das kleine Karussell bleiben erhalten.

Die Gesamtkosten für die neuen gewünschten Spielgeräte (Schaukel-Nestkorb, Klettergerüst, Sechseck-Sitzgruppe) wurden mit 8.399,50 € ermittelt (incl. 7% MWSt, Frachtkosten fallen nicht an).

Die Kosten für Bodenabfuhr und Lieferung des neuen Fallschutzsandes werden mit 2.000 € angegeben.

Das Aufstellen der Spielgeräte sowie das Herstellen der zu pflasternden Fläche für die Sitzgruppe (incl. Pflaster) werden in Eigenleistung durch den Ort erbracht.

Aufgrund gängiger Praxis sollen die Kosten zu je einem Drittel von der Gemeinde Selfkant, dem Ort Isenbruch und aus Mitteln der Infrastrukturabgabe getragen werden. Somit entfällt ein Anteil in Höhe von 2.800,00 € auf die Gemeinde zuzüglich 1/3 der tatsächlich anfallenden Kosten für Bodenabfuhr und Fallsandlieferung.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, einen Zuschuss in Höhe von 2.800,00 € für die Anschaffung von Spielplatzgeräten in Isenbruch zzgl. 1/3 der tatsächlich anfallenden Bodenaustauschkosten zu gewähren.